

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 83 (1957)
Heft: 32

Rubrik: Mein lieber Bengel!

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Ein Wort zum ersten Velo

Du hast heute dein erstes Velo erhalten, ein ernstzunehmendes, ausgewachsenes Zweirad, versehen mit den vortrefflichsten Errungenschaften aufgeschlossenen Fahrradbaus: Klingel, Pumpe und Gepäckträger. Die Klingel wird dir besonders nützlich sein. Wenn du recht nahe an die lustwandelnden Fußgänger heranfährst und mit dem Daumen kräftig den Schellenknopf betätigst, wirst du manches Mal ergötzlichen Spaß erleben ob den komisch seitwärts hüpfenden Leuten. Zur Pumpe ist weiter nichts zu bemerken als daß sie nach meinen gesammelten Erfahrungen schwerlich funktionieren dürfte. Vermutlich paßt sie entweder nicht zu den Ventilen, verliert ihr Schläuchlein beim ersten



Die angebrochene Dose musste ganz aufgezehrt werden.
BELL-PAIN in Tuben nach Bedarf ausdrücken.



Eine praktische Neuerung

Bell | PAIN

BELL-PAIN jetzt in Tuben. Picnic-Freunde und Hausfrauen sind begeistert, weil das Pain auch in der angebrochenen Tube haltbar bleibt. Fr. 1.10 per Tube mit %



WOLOPED

DAS IDEALE FUSSPFLEGEMITTEL
Fußbad — Emulsion — Crème — Puder



man dem funkeln den, mit der ganzen Leuchtkraft seines noch unver schmutzten Nickels unschuldsvoll blinzelnden Ding die Tücken nicht an. Deine Begeisterung ist grenzenlos; sie äußert sich am deutlichsten, wenn du auf Fahrrad stürzest mit dem plüschen Lappen, den ich rasch in so viele Fetzen zerriß, als da nötig waren, um seine ursprüngliche Unterhosenform zu zerstören. An dieser Stelle nun will ich dich auf den Zehenspitzen ver lassen und den Anblick meines rad reinigenden Bengels gleich einem unwirklichen Idealbild auf immer in meine Erinnerung prägen. Be zweifle ich doch — und ich entlehne das Mißtrauen eigener Jugendzeit! — daß es mir ein zweites Mal ver gönnt sein werde, die liebliche Szene eines freiwillig schaffenden und heiter beschwingten jugendlichen Veloputzers lebhaftig zu schauen!

Erinnerung

Wir saßen am Strand und schnitten Schilf pfeile für die Schlacht. Da wanderte ich inmitten verschwundener Jugendpracht.

Von ferne zitterte Tuten und Schaufeln schlugen im Gischt. Der Dampfer zerwühlte die Fluten. Das Heute war weg gewischt.

Mit Kindern die Kindheit erleben im Strandgut versunkener Zeit ... Der See lag zufrieden und eben und dehnte sich weit, so weit.

*

Wenn ich dich so im Indianerschmuck herumrennen sehe, frage ich mich, was wohl einst die Indianerkinder von ihren Eltern für Geschichten forderten? Wahrscheinlich auch Indianergeschichten. Denn die alten Rothäute, die konnten noch aus ihrem eigenen Leben etwas berichten, das die Jungen zu begeistern wußte. Aus diesem Grunde würde es mich auch sehr wundern, wenn die Ureinwohner Amerikas damals Halbstarken-Probleme gehabt hätten ...

